



## Protokoll

### Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport

---

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.06.2023
Raum, Ort:	Mensa des Gymnasiums am Silberkamp, Am Silberkamp 30, 31224 Peine
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	17:37 Uhr

---

#### Anwesende:

##### Mitglieder

Herr Stefan Wilke

Herr Georg Raabe

Vertretung für: Herrn Enrico Jahn

Herr Sebastian Hebbelmann

Herr Hartmut Marotz

Vertretung für: Frau Christine Spittel

Frau Miriam Riedel-Kielhorn

Vertretung für: Herrn Oliver Wedekind

Herr Robin Samtlebe

Herr Dr. Christof Klinke

Frau Marion Övermöhle-Mühlbach

Herr Dr. Josef Efken

Vertretung für: Frau Doris Maurer-Lambertz

Herr Martin Schampera

##### Grundmandat

Herr Günther Engelhardt

Vertretung für: Herrn Niwes Huy

Frau Ilse Schulz

##### Bürgervertretung

Herr Malte Cavalli

##### Sonstige Mitglieder

Herr Dr. Kolja Frey

Herr Thorsten Lemke

Herr Ulf Wolters

Frau Nanni Rietz-Heering

Herr Ralf Werner

Frau Dr. Bettina Wilts

##### Protokollführung

Frau Kerstin Stein

### **Verwaltung**

Frau Sabrina Buchal

Frau Bettina Conrady

Frau Stefanie Laurion

Frau Heike Notka

### **Entschuldigte:**

#### **Mitglieder**

Herr Enrico Jahn fehlt entschuldigt

Frau Christine Spittel fehlt entschuldigt

Herr Oliver Wedekind fehlt entschuldigt

Herr Karsten Könnecker fehlt entschuldigt

Frau Doris Maurer-Lambertz fehlt entschuldigt

#### **Grundmandat**

Frau Anja Belte fehlt entschuldigt

Herr Niwes Huy fehlt entschuldigt

#### **Bürgervertretung**

Frau Corinna Grubert fehlt entschuldigt

Frau Isabell Mutke fehlt entschuldigt

Frau Julia Schäbitz fehlt entschuldigt

Frau Astrid Hauschke fehlt entschuldigt

#### **Sonstige Mitglieder**

Herr Michael Holzen fehlt entschuldigt

Herr Malte Kern fehlt entschuldigt

### **Verwaltung**

Frau Adrienne Carstens fehlt entschuldigt

Herr Sven Trümper fehlt entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.02.2023
- 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Besetzung Kontaktstelle Heimatpflege mit Herrn Manfred Pape
- 6 Arbeitsprogramm der Kreisvolkshochschule Peine zur Sprachförderung
- 7 Vorzeitige Preisanpassung der Beförderungsentgelte in der freigestellten Schülerbeförderung
- 8 Vergabe der freigestellten Schülerbeförderung
- 9 Informationen der Verwaltung
  - Einführung eines 10. Jahrgangs an der Förderschule Pestalozzischule
  - Fortsetzung der Förderrichtlinie zum Digitalpakt
  - Niedersachsntag am 12.05.2023
- 10 Anfragen und Anregungen

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

#### 1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende **Herr KTA Wilke** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

#### 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden festgestellt.

**Frau EKRin Conrady** bedankt sich bei dem neu berufenen Lehrervertreter Herrn Dr. Frey für seine Bereitschaft, im Gremium mitzuarbeiten und klärt ihn über seine Pflichten auf. Der Verpflichtungstext wird verlesen. **Herr Dr. Frey** bedankt sich für die freundliche Begrüßung und freut sich, hier mitwirken zu dürfen.

**Frau EKRin Conrady** weist auf eine am Abend stattfindende Andacht in der St.-Jakobi-Kirche Peine hin und lädt die Anwesenden ein, hieran teilzunehmen.

#### 3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.02.2023

**Beschluss:** Das Protokoll wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

#### 4. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

**Herr Könnecker**, Realschule Vechelde, nimmt Bezug zum Sachstandsbericht über die Neubauprojekte aus der vergangenen Sitzung und fragt an, ob die Schulformen Real-, Haupt- und Oberschule im kommenden Jahr Berücksichtigung finden würden.

**Frau EKRin Conrady** stellt zunächst fest, dass es sich bei dem genannten Bericht um laufende Projekte handele. Grundsätzlich bemisst der IWB seine Projekte nach ihrer Dringlichkeit. Ihr ist bewusst, dass auch an anderen Schulen Nachholbedarf bestehe und erklärt, dass

für die Realschule Vechelde voraussichtlich im Jahr 2025 die entsprechenden Mittel eingestellt werden.

**Herr Könnecker** mangle es in erster Linie an Kommunikation. So habe er sich sehr intensiv um notwendige Brandschutzmaßnahmen gekümmert. Dies hätte in diesem Umfang vermieden werden können, wenn ihm die Planungen zum Neubau erörtert worden wären. Ebenfalls nicht kommuniziert wurde die Einrichtung einer Mülleinhausung unmittelbar am Eingang zum Schulhof, die er als sehr störend empfinde.

*Frau Övermöhle-Mühlbach erscheint um 16.50 Uhr zur Sitzung.*

Abschließend bittet **Herr Könnecker**, die Einwohnerfragestunde an das Ende der Sitzung zu legen. Hier stellt **Frau EKRin Conrady** fest, dass gem. § 62 NKomVG eine Einwohnerfragestunde ermöglicht werden kann. Näheres hierzu ist durch die Geschäftsordnung zu regeln. In der Geschäftsordnung des Kreistages wurde festgelegt, dass die Einwohnerfragestunde im Anschluss an die Formalien folgt. Der durch den Kreistag festgelegte Ablauf der Sitzungen entsprechend der Geschäftsordnung sei bindend.

**Herr KTA Wilke** erklärt, diese Anfrage in die politische Diskussion aufzunehmen.

#### **5 . Besetzung Kontaktstelle Heimatpflege mit Herrn Manfred Pape Vorlage: 2023/068**

**Frau Buchal** teilt mit, dass Herr Pape bereits seit vielen Jahren mit der Arbeit vertraut und daher bekannt sein dürfte.

Die Besetzung der Kontaktstelle Heimatpflege mit Herrn Manfred Pape wird damit zur Kenntnis genommen.

#### **6 . Arbeitsprogramm der Kreisvolkshochschule Peine zur Sprachförderung Vorlage: 2023/071**

Ergänzend zur Vorlage stellt **Frau Laurion** die verschiedenen Projekte der KVHS zur Sprachförderung vor. Hierzu zählen insbesondere das Projekt Sprachfuchse an den Grund- und weiterführenden Schulen für Kinder mit BUT-Anspruch sowie Sprachkurse für Flüchtlinge. Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

**Herr KTA Hebbelmann** lobt das Projekt Sprachfuchse an der Hauptschule Hohenhameln, das dort sehr gute Erfolge erzielt habe. Immerhin hätten drei von vier Teilnehmenden in diesem Jahr ihren Hauptschulabschluss erzielen können, eine Person besuche die 10. Klasse der Realschule, um dort den Abschluss zu erreichen.

Auf Nachfrage von **Herrn Dr. Klinke** teilt Frau Laurion mit, dass neben der Frage der Finanzierung die Anzahl der Lehrkräfte keine Ausweitung des Programmangebotes ermöglichen würde. Immerhin hätten viele der hochqualifizierten Kräfte nunmehr beim Landkreis eingestellt werden können. Allerdings habe auch eine Abwanderung an allgemeinbildende Schulen stattgefunden.

Auf Nachfrage von **Frau KTA Schulz** erklärt **Frau Laurion**, dass die Zusammenarbeit mit den Flüchtlingssozialarbeiter\*innen in den Gemeinden ausgesprochen gut und eng ablaufe.

**Herr KTA Hebbelmann** bestätigt, dass die Flüchtlingshelferinnen und Flüchtlingshelfer unverzichtbar seien und eine hervorragende Arbeit leisten würden.

**Herr KTA Wilke** dankt Frau Laurion für die Einblicke in die Arbeit der Sprachförderung.

#### **7 . Vorzeitige Preisanpassung der Beförderungsentgelte in der freigestellten Schülerbeförderung Vorlage: 2023/070**

**Frau Notka** nimmt Bezug auf Vorlage 2023/070 und ergänzt, dass verwaltungsseitig dem Antrag des Fahrdienstes gerne nachgekommen werden solle.

**Beschluss:**

Der Landkreis Peine als Träger der Schülerbeförderung stimmt der vorzeitigen Preisanpassung der Beförderungsentgelte des Unternehmens, welches die freigestellte Schülerbeförderung zur Astrid-Lindgren-Schule sicherstellt, ab dem 17.08.2023 zu

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

Ja-Stimmen: 10      Nein-Stimmen: -      Enthaltung/en: -

#### **8 . Vergabe der freigestellten Schülerbeförderung Vorlage: 2023/069**

**Frau Notka** erklärt ergänzend, dass aufgrund des Auftragsvolumens eine politische Beschlussfassung notwendig sei.

**Frau KTA Schulz** bittet um Mitteilung, in welcher Form die Unternehmen Kenntnis von der Ausschreibung erhalten könnten. **Frau Notka** teilt mit, dass alle Unternehmen auf der Vergabe-Plattform Deutsche eVergabe teilnehmen könnten. Sie rechne damit, dass die Ausschreibung im August erfolge.

**Herr KTA Dr. Efken** stellt fest, dass dies wohl ein knapper Zeitrahmen sei. Hier erklärt **Frau Notka**, dass die Unternehmen erfahrungsgemäß nicht früher an den Ausschreibungen teilnehmen könnten, da dann die Preisentwicklung nicht absehbar sei.

#### **Beschluss:**

Die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Peine wird mit der Ausschreibung und Vergabe des freigestellten Schülerverkehrs im Landkreis Peine beauftragt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

Ja-Stimmen: 10      Nein-Stimmen: -      Enthaltung/en: -

#### **9 . Informationen der Verwaltung**

- **Einführung eines 10. Jahrgangs an der Förderschule Pestalozzischule**
- **Fortsetzung der Förderrichtlinie zum Digitalpakt**
- **Niedersachsentag am 12.05.2023**

Einführung eines 10. Jahrgangs an der Förderschule Pestalozzischule

**Frau Notka** teilt mit, dass die kommissarische Schulleitung darum gebeten habe, einen 10. Jahrgang einzurichten, um den SuS eine weitere Abschlussmöglichkeit anbieten zu können. Da sowohl Lehrkräfte wie auch Unterrichtsräume zur Verfügung stünden, habe es verwaltungsseitig keine Einwände gegeben. **Frau KTA Schulz** stellt fest, dass dies eine gute Entscheidung sei.

Fortsetzung der Förderrichtlinie zum Digitalpakt

**Frau EKRI Conrady** erklärt, dass die ursprüngliche Planung, die restlichen Mittel aus dem Digitalpakt an alle Kreisschulen zu verteilen, aufgrund der Terminvorgaben – die Verwendungsnachweise müssten bis Dezember 2024 vorliegen – nicht realisierbar sei. Man habe sich daher entschieden, die Netzwerkinfrastruktur der Bodenstedt-/Wilhelmschule und der Gunzelin-Realschule auszubauen. Der Ausbau an der Aueschule Wendeburg sei bereits angelaufen. Darüber hinaus soll aus den Restmitteln Zubehör für die an der IGS Peine und der RS Hohenhameln eingerichteten Robotiklabore angeschafft werden. Des Weiteren werden Anträge zur Anschaffung von digitalen Tafeln gestellt, um die Schulen in möglichst großem Umfang damit ausstatten zu können.

Niedersachsentag am 12.05.2023

**Frau Buchal** berichtet von einer gelungenen Veranstaltung. Während am Empfang neben Bundesarbeitsminister Heil und Landrat Heiß ausschließlich geladene Gäste teilgenommen hätten, stand der Samstag mit straffem Programm im Zeichen des Nieders. Heimatbundes.

Auch die Eröffnung des Stadtradelns sowie die abschließende Präsentation der Heimatstuben sei sehr erfolgreich verlaufen.

**Frau KTA Övermöhle-Mühlbach** lobte die von den Auszubildenden des Landkreises Peine für diese Veranstaltung gestaltete Actionbound-App.

**Frau EKRin Conrady** berichtet, dass der in der Servicestelle Kultur beschäftigte Mitarbeiter Herr Pellacini um vorzeitige Beendigung des Arbeitsverhältnisses zum 01.07.2023 gebeten habe.

Darüber hinaus habe Frau Christiansen darum gebeten, sie mit den Aufgaben der Medienpädagogin des Kreismedienzentrums zu betrauen. Die Stelle der Leitung des Kreismedienzentrums wird daher in Kürze neu ausgeschrieben.

**Frau EKRin Conrady** nimmt Bezug auf das vorliegende Handout der Kreismusikschule, welches dem Protokoll beigefügt wird, und teilt mit, dass sie gemeinsam mit Herrn Trümper an der Sitzung des Landesverbandes der Nieders. Musikschulen teilgenommen habe. Dabei sei die Förderung durch das Land mehr als kritisch gesehen worden. Während die Musikschulen bundesweit im Durchschnitt mit etwa 10% gefördert werden würden, erhalten die nieders. Musikschulen eine Förderung von 1,7%. Mit einem Brandbrief an Minister Mohrs habe der Landesverband Niedersächsischer Musikschulen versucht, deutlich zu machen, dass eine Aufstockung mehr als wünschenswert wäre. Problematisch sei dabei auch, so **Frau EKRin Conrady**, dass ähnlich wie bei den Volkshochschulen die Lehrkräfte an die all-gemeinbildenden Schulen abwandern würden, da sie dort besser Rahmenbedingungen finden würden.

Es seien bereits Gespräche mit den Landtagsabgeordneten aus dem Landkreis Peine terminiert. **Frau EKRin Conrady** bittet die Ausschussmitglieder jedoch darüber hinaus, die Problematik mit in die Fraktionen zu nehmen und sich über ihre Fraktion beim Land für eine bessere Finanzierung der Musikschule einzusetzen.

**Frau Buchal** berichtet, dass im Rahmen des Partizipationsprozesses für das Bauernhausmuseum eine Übergabe der Ergebnisse demnächst erfolge. Weitere Informationen würden in der kommenden Sitzung folgen.

Das Kreismedienzentrum, so **Frau Buchal**, habe eine Spende der Rotarier erhalten, mit der Lesetaschen für Erstklässler für die Grundschulen im Landkreis Peine angeschafft werden konnten. Zudem konnte durch einen Förderantrag ein Sonderpreis zum Thema Nachhaltigkeit in Höhe von 500,00 € erzielt werden. Hiervon wurden Themenrucksäcke angeschafft.

Frau Dr. Doreen Götzky steht dem Kreismuseum nach ihrem Engagement beim Roemer-und Pelizaeus-Museum wieder vollumfänglich zur Verfügung. Das Kreismuseum Peine, so **Frau Buchal**, sei derzeit wegen Arbeiten an einer neuen Eingangstür geschlossen. Ab Dienstag, 27.06.2023, könne dies und auch die derzeitige Ausstellung „Licht am Ende des Dunkels“ anlässlich des Jubiläums des Frauenhauses Peine wieder besucht werden.

## 10 . Anfragen und Anregungen

**Herr KTA Hebbelmann** nimmt Bezug auf die Ausführungen von Herrn Könnecker unter TOP 4 und stellt fest, dass es sich bei den genannten Auflistungen zumeist um Neubauprojekte handele, wohingegen die langjährigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen in diesen Aufstellungen keine Berücksichtigung fänden. Darüber hinaus merkt er an, dass Neubauten grundsätzlich schulformübergreifend geplant werden würden, sobald die Notwendigkeit gesehen werde.

**Frau KTA Schulz** berichtet vom Kreissporttag am 13.06.2023 und würdigt die Arbeit des Kreissportbundes, der u. a. mit dem Pakt für den Sport unterstützt werde. Lobende Worte gelten neben Herrn Werner auch Frau Wilts vom Kulturring mit seinem für **Frau KTA Schulz** außergewöhnlichen Kulturangebot. Sie empfiehlt den Besuch der Veranstaltung „Schillers sämtliche Werke“ am 22.09.2023.

*Herr Schampera verlässt um 17.35 Uhr die Sitzung.*

Auf Nachfrage von **Herrn Lemke**, wie die Mittel aus dem Sofortprogramm der Landesregierung für Lebensmittel und Energiepreissteigerungen verwendet worden seien, berichtet **Frau Notka**, dass die Mittel einbehalten worden seien, da die Caterer ohnehin keine Energiekosten zahlen müssten. Der Landkreis Peine bezuschusse seit vielen Jahren die Mittagessen, so dass hier keine weitere Notwendigkeit gesehen worden sei. Herr Lemke gab der Hoffnung Ausdruck, dass die Kosten für die Mittagessen in nächster Zukunft nicht ansteigen würden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende **Herr KTA Wilke** um 17.37 Uhr die Sitzung.

---

Wilke, Stefan  
Ausschussvorsitz

---

Bettina Conrady  
Erste Kreisrätin

---

Kerstin Stein  
Protokollführung